

Sonntag, 25. Mai (KOL-F-117)

09.15 h **Neue Wohnformen für ein neues Alter(n)? Kulturelle Verhandlungen von Alter(n) am Beispiel der Wohngemeinschaft**

lic. phil. **Rebecca Niederhauser, Zürich**

09.30 h **Rollatorzugänge oder I-Pad-Nutzung? Die Konstruktion von Alter in musealen Seniorenprogrammen**

Dr. Esther Gajek, Regensburg

09.45 h **Kollektive Altersbilder in Karikaturen deutscher Zeitschriften – ein historischer Vergleich**

Dr. Franziska Polanski, Heidelberg

10.00 h Diskussion

10.15 h Pause

10.30 h **Zwischen Ehre und Exil. Die Migration afrikanischer Kolonialsoldaten des Zweiten Weltkriegs nach Frankreich**

Dr. Barbara Laubenthal, Konstanz

10.45 h **Alte im Märchen – Mittler zwischen den Welten**

Dr. Welf-Gerrit Otto, Marburg

11.00 h **Die Konstruktion der bösen Schwiegermutter – zur Amalgamierung von Alters- und Genderstereotypen**

Dr. Ute Holfelder, Zürich

11.15 h Diskussion

11.30 h Pause

12.15 h Abschlussvorträge (KOL-F-117 oder KOL-F-101)

Kultur humanen Alterns. Ethische Perspektiven

Prof. Dr. Thomas Rentsch, Dresden

«Die große Frucht des Sommers ist geladen ...». **Selbst- und Weltgestaltung als Antwort auf die erlebte Verletzlichkeit im Alter – ein Potentialdiskurs.**

Prof. Dr. Andreas Kruse, Heidelberg

13.15 h Ende

Anmeldung

www.kulturen-des-alterns.ch

Per E-Mail: altersforschung@isek.uzh.ch,

per Telefon: +41 44 634 58 62, oder postalisch.

Kontakt / Veranstalter

Institut für Sozialanthropologie und
Empirische Kulturwissenschaft

Populäre Kulturen

Affolternstrasse 56

CH-8050 Zürich

Telefon: +41 44 634 58 62

E-Mail: altersforschung@isek.uzh.ch

Informationen

Aktuelle Informationen sind auf der Website des Kongresses abrufbar:

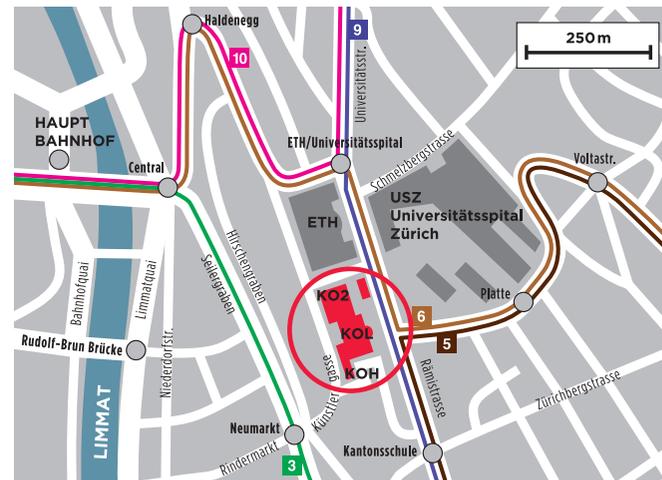
www.kulturen-des-alterns.ch

Kongressbüro

Das Kongressbüro befindet sich vor dem Hörsaal und ist am Freitag, 23. Mai, ab 13 Uhr geöffnet. Dort erhalten Sie auch die Tagungsmappe. Die Kongressgebühr in Höhe von CHF 50.– (ermässigt CHF 20.–) entrichten Sie bitte in bar vor Ort.

Veranstaltungsort

Universitätszentrum (Hauptgebäude), Rämistrasse 71, 8006 Zürich



Mit freundlicher Unterstützung von:

-  Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde
 -  Société Suisse des Traditions Populaires
 -  Società Svizzera per le Tradizioni Popolari
- Sektion Zürich

Hochschulstiftung
der Universität Zürich

 KULTUR-
WISSENSCHAFTLICHE
ALTERSFORSCHUNG

Layout: www.fabianiselli.ch

1. Kongress
Kulturwissenschaftliche Altersforschung
Zürich, 23. – 25. Mai 2014

Kulturen des Alter(n)s



Universität
Zürich UZH

Freitag, 23. Mai (KOL-H-317)

- 14.15 h** **Eröffnung**
Prof. Dr. Harm-Peer Zimmermann, Zürich
- 14.30 h** **Alter(n) in mediatisierten Lebenswelten**
Prof. Dr. Anja Hartung, Wien
- 15.00 h** **Demenz in Metaphern – Demenz als Metapher: Versinnbildlichungen von Demenz in öffentlichen Debatten**
Heinrich Grebe, M.A., Zürich
- 15.15 h** Diskussion
- 15.30 h** Pause
- 15.45 h** **Das Alter(n) und die Alten: Soziale und religiöse Deutungsmuster im klassischen Indien**
Prof. Dr. Angelika Malinar, Zürich
- 16.00 h** **Im Fluss der Zeit wandern am Anfang der Welt. Zumutungen und Potentiale der Lebensstufe Alter in der chinesischen Philosophie**
Prof. Dr. Gudula Linck, Freiburg
- 16.15 h** **Befindlichkeiten alter Menschen im heutigen China**
Prof. Dr. Angelika Messner, Kiel
- 16.30 h** Diskussion
- 16.45 h** Pause
- 17.15 h** **Die Familie als Garant sozialer Absicherung? – Chinas soziale Herausforderungen mit Behinderung, demografischem Wandel und der Ein-Kind-Politik**
Franziska Kampf, M.A., Parchim
- 17.30 h** **Traditionen des Alterns in Japan**
Prof. Dr. Raji Christian Steineck, Zürich
- 17.45 h** Diskussion
- 18.15 h** Eröffnung der Ausstellung (Foyer)
Schöne Aussichten! Über Lebenskunst im hohen Alter
Ursula Markus und Paula Lanfranconi
- 19.00h** Apéro (Restaurant UniTurm)
- 20.30h** Abendvortrag (KOL-F-101)
Zur Entwicklung post-moderner Altersbilder
Prof. Dr. François Höpflinger, Zürich

Samstag, 24. Mai (KOL-F-117)

- 09.15 h** **Balance im Alter – ein kulturwissenschaftlicher Ansatz**
Prof. Dr. Harm-Peer Zimmermann, Zürich
- 09.45 h** **Balance im Alter – der Ansatz der funktionalen Lebensqualität**
Prof. Dr. Mike Martin, Zürich
- 10.15 h** Diskussion
- 10.30 h** Pause
- 10.45 h** **Caring Communities – Auf dem Weg in eine sorgende Gesellschaft?**
Prof. Dr. Thomas Klie, Freiburg
- 11.15 h** **Lebenschancen im Alter – Anlaufversuche im Schatten von Max Weber, Ralf Dahrendorf und Lars Clausen**
Prof. Dr. Klaus Schroeter, Olten
- 11.30 h** **Alter Gott für neue Alte – Spiritualität in der späten Lebensphase**
Prof. Dr. Ralph Kunz, Zürich
- 11.45 h** Diskussion
- 12.00 h** Pause
- 12.15 h** **Alt, pflegebedürftig und hilflos? Der Umgang von (älteren) Klienten mit ambulanter Pflege**
Lydia-Maria Quart, M.A., Berlin
- 12.30 h** **Pflegekulturen in stationären Einrichtungen für Menschen mit Demenz**
Dr. Andrea Newerla, Giessen
- 12.45 h** Diskussion
- 13.00 h** Mittagspause
- 14.30 h** **Hohes Alter und islamische Vorschriftlichkeit**
PD Dr. Otfried Weintritt, Freiburg
- 14.45 h** **Alter, Altern und ältere Menschen in Kamerun: Alterität – kollektives Gedächtnis**
Antony Ahounfack, M.A., Nürnberg
- 15.00 h** **Alte in einer südamerikanischen indigenen Gesellschaft**
Prof. Dr. Mark Münzel, Marburg
- 15.15 h** Diskussion

- 15.30 h** Pause
- 15.45 h** **Mal gut, mal böse: von den Verheissungen der Technik für das Alter**
Prof. Dr. Thomas Hengartner, Zürich
- 16.00 h** **Kommunikationstechnologien und Altern – Alternsmöglichkeiten**
Dr. Jana Gerold, Basel
- 16.15 h** **Zur Wahrnehmung von Alter und Arbeit in Zeiten alternder Belegschaften – Das Beispiel saarländischer Industrieunternehmen**
Dr. Anke Schönwald, Saarbrücken
- 16.30 h** Diskussion
- 16.45 h** Pause
- 17.15 h** **Die gelöste Verbindung. Das Leben hochbetagter Menschen in ländlichen Regionen am Beispiel der Uckermark**
Evelyn Niemeier, Kutzerow
- 17.30 h** **Edith Sparmann. Lebens-Stationen einer Ravensbrücker KZ-Häftlingsfrau**
Prof. Dr. Sigrid Jacobeit, Berlin
- 17.45 h** Diskussion
- 18.00 h** Pause bis zum Abendvortrag
- 20.15 h** Abendvortrag (KOL-F-101)
Kulturen des Alter(n)s
Prof. Dr. Oskar Negt, Hannover, derzeit Wien,
Fellow am Internationales Forschungszentrum
Kulturwissenschaften